

# Lucas Cranach der Ältere

## Maler der Reformation

\* 4. Oktober 1472 in Kronach, Oberfranken

† 16. Oktober 1553 in Weimar



Lucas Cranach wurde als Sohn des Malers Hans im fränkischen Kronach geboren. In Anlehnung an den Namen seiner Heimatstadt nannte er sich Lucas Cranach. Er folgte seinem Vater und erlernte den Beruf des Malers. Seine Gesellenjahre führten ihn unter anderem nach Wien. 1505 bekam er eine Anstellung als Hofmaler bei Kurfürst Friedrich dem Weisen von Sachsen in Wittenberg.

Lucas Cranach heiratete die Gothaer Bürgermeisterstochter Barbara Brengel, mit der er fünf Kinder hatte. In den folgenden Jahren entwickelte Lucas Cranach seine Werkstatt zu einer künstlerisch vielseitigen Manufaktur. Hier schloss er Freundschaft mit Martin Luther und Philipp Melanchthon. So war er zusammen mit seiner Ehefrau Trauzeuge bei Luthers Hochzeit und Taufpate von Johannes Luther, dem ältesten Sohn von Martin Luther.

Neben seiner Werkstatt betrieb Lucas Cranach in Wittenberg eine Apotheke und einen Buchladen. 1519 kaufte er eine Druckerei. Darin wurden sowohl die Thesen als auch die Bibelübersetzung des Reformators Martin Luther gedruckt.

Trotz der großen Anzahl weltlicher Bilder, ist Lucas Cranach der Ältere heute in erster Linie als Maler der Reformation bekannt. Er portraitierte viele der Wittenberger Reformatoren. Die 1534 gedruckte Gesamtdeutsche Bibel wurde mit Holzschnitten aus der Cranach-Werkstatt versehen. Der Maler trug damit wesentlich zum Erfolg der Reformation bei.

Lucas Cranach war einer der reichsten und angesehensten Bürger Wittenbergs. Viele Jahre war er Mitglied des Wittenberger Rates und übte mehrmals das Amt des Bürgermeisters aus. Sein Dienstherr Herzog Johann Friedrich der Großmütige unterlag 1547 in der Schlacht bei Mühlberg den kaiserlichen Truppen und wurde gefangengenommen.

Mit dem Herzog ging er zwei Jahre später nach Weimar in dessen neue Residenz. Seine Werkstatt hatte er inzwischen an seinen gleichnamigen Sohn, Lucas Cranach dem Jüngeren, übergeben.

Lucas Cranach der Ältere verstarb im damals hohen Alter von 81 Jahren im Haus seiner Tochter in Weimar, wo er auf dem Jakobsfriedhof beigesetzt wurde